3. Das eine Ende des negativen Starthilfekabels (schwarz) am Batterie-Minuspol des Fahrzeugs anschließen, mit dem die Starthilfe gegeben wird.
4. Das andere Ende des negativen Starthilfekabels an einem geeigneten Massepunkt am liegen gebliebenen Fahrzeug anschließen. Der Massepunkt muss mindestens 0,5 m von der Batterie und so weit wie möglich von Kraftstoff- und Bremsleitungen entfernt sein.

   Hinweis: *Sicherstellen, dass alle Kabel von beweglichen Komponenten ferngehalten werden und dass alle vier Anschlüsse korrekt vorgenommen wurden.*
5. Den Motor des Fahrzeugs anlassen, mit dem die Starthilfe gegeben wird, und einige Minuten im Leerlauf laufen lassen.
6. Den Motor des liegen gebliebenen Fahrzeugs anlassen.

   Hinweis: *Bei dem Fahrzeug, das Starthilfe erhalten hat, elektrische Verbraucher erst nach dem Abklemmen der Starthilfekabel einschalten.*
7. Beide Fahrzeuge einige Minuten im Leerlauf laufen lassen.
8. Den Motor des Fahrzeugs abstellen, mit dem die Starthilfe gegeben wird.
9. Das negative Starthilfekabel (schwarz) von dem liegen gebliebenen Fahrzeug abklemmen.
10. Das negative Starthilfekabel (schwarz) vom Batteriepol des Fahrzeugs abklemmen.
11. Das positive Starthilfekabel (rot) von dem liegen gebliebenen Fahrzeug abklemmen.
12. Das positive Starthilfekabel (rot) vom Starthilfefahrzeug abklemmen.

ANSCHLIESSEN EINES STARTHILFEGERÄTS

Zum Starten des Fahrzeugs mit einem Starthilfegerät oder einer Starthilfebatterie die Anweisungen in der angegebenen Reihenfolge befolgen.

1. Das positive Starthilfekabel (rot) an den Batterie-Pluspol des liegen gebliebenen Fahrzeugs anschließen.
2. Das negative Starthilfekabel (schwarz) an den Minuspol (–) der Batterie anschließen.
3. Den Motor starten und im Leerlauf laufen lassen.
4. Das negative Starthilfekabel (schwarz) vom Batteriepol des Fahrzeugs abklemmen.
5. Das positive Starthilfekabel (rot) vom Batteriepol des Fahrzeugs abklemmen.

AUSBAUEN DER FAHRZEUGBATTERIE

Vor dem Abklemmen der Batterieklemmen die Zündung ausschalten. Die Minusklemme immer als Erstes ab und als Letztes anklemmen.

Beim Herausheben der Batterie aus dem Fahrzeug bzw. beim Einsetzen der Batterie in das Fahrzeug vorsichtig vorgehen. Die Batterie ist schwer und kann beim Heben oder Fallenlassen Verletzungen verursachen.

Die Batterie beim Heben oder Bewegen nicht neigen, da eine Neigung von mehr als 45 Grad zu Schäden an der Batterie und zum Auslaufen der Batteriesäure führen kann. Batteriesäure ist stark korrodierend und giftig.

Die Batterie nicht auf dem Fahrzeug abstellen, da sie aufgrund ihres Gewichts Schäden verursachen kann.

Den Motor nicht bei abgeklemmter Batterie laufen lassen. Dadurch kann das Ladesystem beschädigt werden.

1. Sicherstellen, dass alle elektrischen Stromkreise ausgeschaltet sowie alle Fenster geschlossen sind und der Alarm deaktiviert ist.
2. Die Fernbedienung aus dem Fahrzeug entnehmen und 2 Minuten lang warten, damit alle Systeme vollständig heruntergefahren werden können.
3. Die Klemme des Minuspols lösen und Kabel und Klemme vom Batterieanschluss entfernen.
4. Die Klemme des Pluspols lösen und Kabel und Klemme vom Batterieanschluss entfernen.
5. Die Batterieklemme lösen und die Batterie aus dem Fahrzeug heben.